

Württ. Schülermehrkampfmeisterschaft (Bernhausen) und Ba-Wü Meisterschaft (Mannheim)

Bei den Landesmeisterschaften am Wochenende waren auch zwei Leichtathleten der LG Tuttlingen-Fridingen erfolgreich im Einsatz. Alexander Drohozhylo verfehlte bei den württembergischen Mehrkampfmeisterschaften der Schülerklasse mit vier neuen Bestleistungen den Kreisrekord nur knapp und kam in einem ganz starken Feld auf Platz sieben. Und Michael Haerle lief bei den baden-württembergischen Meisterschaften der Aktiven über 1 500 Meter bis auf eine Sekunde an seine Bestzeit heran und wurde Elfter.

Eine ganz eindrucksvolle Vorstellung bot Alexander Drohozhylo in Bernhausen. In der Klasse M 14 verbesserte er in drei Disziplinen des Vierkampfes seine Bestleistung und lieferte dann auch in der Gesamtwertung mit 2 195 Punkten eine Leistung ab, die seit über 20 Jahren im Kreis nicht mehr erreicht worden war. Den Kreisrekord aus dem Jahr 1982 verpasste er nur um 60 Punkte. Über 100 Meter steigerte sich der 14-Jährige auf 12,23 Sekunden und sprang auch im Hochsprung mit 1,64 Meter so hoch wie noch nie. Nur im Weitsprung blieb er mit 5,20 Meter knapp unter seiner Bestmarke dieses Jahres. Im Kugelstoßen ließ er aber zum Abschluss noch einmal einen Hausrekord mit glänzenden 12,32 Meter folgen. Mit seinem Vierkampfergebnis von 2 195 Punkten als Siebter lag er damit nur 90 Punkte hinter dem neuen Meister und zur Bronzemedaille fehlten lediglich 41 Zähler. Ein glänzendes Ergebnis für den talentierten Tuttlinger, der erst im vergangenen Herbst mit der Leichtathletik angefangen hat. Auch Michael Haerle vertrat die LG-Farben in Mannheim mit einer starken Leistung. Auf der Mittelstreckendistanz über 1 500 Meter blieb er nur eine knappe Sekunde unter seiner Bestleistung. Mit 4:04,19 Minuten belegte er unter den stärksten Mittelstrecklern des Landes den mehr als achtbaren 11. Platz und scheint damit in dieser Saison nach einigen Verletzungsproblemen doch wieder richtig gut in Form zu kommen.